

**NIEDERSCHRIFT**

(öffentlicher Teil)

**24. Sitzung des Schul- und Sportausschusses (Wahlperiode 2013-2018)**

Sitzungstermin:	Donnerstag, 11.05.2017
Sitzungsbeginn:	16:03 Uhr
Sitzungsende:	17:09 Uhr
Sitzungsort:	Eichholzer Sportverein von 1948 e.V., Vereinsgaststätte, Guerickestraße 5, 23566 Lübeck

**Anwesende Mitglieder****Vorsitz**

André Kleyer- Bü90/DIEGRÜNEN

**Mitglieder aus der Bürgerschaft**

Volker Krause- BfL

Anja Sabrina Hagge- SPD

Dr. Marek Lengen- SPD

Jörn Puhle- SPD

Anette Röttger- CDU

Hauke Wegner- CDU

Kristina Aberle- grün+alternativ+links (GAL)

**stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.**

Katja Godowski- SPD

Timon Kolterjahn- FDP

Oliver Prieur- CDU

Georg Schopenhauer- SPD

**Stellvertreter**

Dagmar Hildebrand- CDU

Vertretung für: Frau Ingrid Schatz

**Verwaltung**

Senatorin Kathrin Weiher- FBL 4 - Kultur und Bildung

Angelika Kramm- FBC FB 4

Dennis Bunk- 5.651 - GMHL

Friedrich Thorn- 4.401 - Schule und Sport

Claudia Weiß- 4.401 Schule und Sport

Christiane Wiebe- 4.403 - VHS Lübeck

Inge Schröder- 2.500 Soziale Sicherung

bis TOP 9

<b>Protokollführung</b>	
Antje Richter- 4.401 - Schule und Sport	
<b>Sonstige Personen</b>	
Alexander Jach-	bis TOP 8.4, bei TOP 10.1.1
<b>Entschuldigte Mitglieder</b>	
<b>Mitglieder aus der Bürgerschaft</b>	
Ingrid Schatz- CDU	entschuldigt
<b>stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.</b>	
Sascha Luetkens- FREIE WÄHLER&DIE LINKE	entschuldigt
Grete Rhenius- BfL	entschuldigt

## Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
2.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.03.2017
3.	Anfragen / Antworten / Mitteilungen
3.1.	Mitteilungen der Verwaltung
3.1.1.	Laufbahnsanierung Buniamshof, hier: Fördermittel des Landes
3.1.2.	Kunstrasennachbesserung beim Eichholzer SV
3.1.3.	Sanierung der Tribünen auf der Sportanlage Travemünder Allee 69c
3.1.4.	Entwicklung der Sportförderung
3.1.5.	Interkultureller Sommer
3.1.6.	Deutsch für Alle
4.	Berichte
4.1.	Teilhabeplan von und für Menschen mit Behinderung; Ergebnisse der Arbeitsgruppen zu den Handlungsfeldern "Kindheit, Jugend und Familie" und "Schule und Bildung" Vorlage: VO/2017/04656
5.	Beschlussvorlagen
5.1.	Änderung des "Tarifs für die Benutzung des Passat-Hafens in Lübeck-Travemünde/Priwall" Vorlage: VO/2017/04606
5.2.	Änderung der Entgeltordnung sowie der Honorarordnung für die VHS Lübeck Vorlage: VO/2017/04797
5.3.	Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Sanierung von Sanitärbereichen in Schulen Vorlage: VO/2017/04885
6.	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft
7.	Anträge von Ausschussmitgliedern
8.	Verschiedenes

8.1.	Büroleitung Senatorin Weiher
8.2.	Sachstand Jugendberufsagentur
8.3.	Ersatzbau Grund- und Gemeinschaftsschule St. Jürgen
8.4.	Planungsstand ehemalige Hausmeisterwohnung Hauptturnhalle
14.	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Öffentlicher Teil:

**zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende eröffnet die 24. Sitzung des Schul- und Sportausschusses, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt der Vorsitzende dem Vorsitzenden des Eichholzer SV Herrn Treu Gelegenheit zu einer Begrüßung.

Herr Treu stellt sich und den 600 Mitglieder starken Verein vor und spricht die Kunstrasenproblematik an. Herr Treu wünscht der Sitzung einen guten Verlauf.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden werden keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgebracht.

*Damit ist die Tagesordnung einschließlich der Zuordnung der Tagesordnungspunkte 9 und 10.1 zum nichtöffentlichen Teil einstimmig festgestellt.*

**zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.03.2017**

Auf Nachfrage des Vorsitzenden gibt es keine Einwände zur Niederschrift.

*Der Ausschuss stellt die Niederschrift einstimmig fest.*

**zu 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen**

**zu 3.1 Mitteilungen der Verwaltung**

**zu 3.1.1 Laufbahnsanierung Buniamshof, hier: Fördermittel des Landes**

Herr Thorn teilt mit, dass die HL anlässlich der Sanierung der Laufbahn des Buniamshof eine höhere Förderung des Landes erhalte, als zunächst erwartet. Herr Thorn führt aus, dass der Bereich Schule und Sport auf der Grundlage der Kostenschätzung für die Sanierung in Höhe

von 617.365 Euro einen Fördermittelantrag zur Senkung des Eigenanteils über 309.000 Euro gestellt habe. Daraufhin habe das Land zunächst einen Zuschuss für Planungskosten von 26.700 Euro bewilligt und für die Umsetzung der Maßnahme weitere 75.000 Euro in Aussicht gestellt. Nach Förderbescheid vom 28.04.2017 wird die beantragte Fördersumme in vollem Umfang gewährt, so dass das Land einschließlich des Planungskostenzuschusses insgesamt 335.700 Euro bereitstelle. An diesem Beispiel werde nach dem Projekt Falkenwiese erneut deutlich, so Herr Thorn, dass es sinnvoll sei, die Gesamtverantwortung für ein Projekt in eine Hand zu legen.

### **zu 3.1.2 Kunstrasennachbesserung beim Eichholzer SV**

Mit Bezug auf die Ausführungen von Herrn Treu informiert Herr Thorn zum Sachstand des beschädigten Kunstrasenplatzes des Eichholzer SV. Nach Errichtung des Kunstrasenplatzes im Jahr 2012 sei bereits nach wenigen Nutzungsmonaten festgestellt worden, dass der Belag erheblich viele Kunstfasern verliert. Ein von der HL hinzugezogener Sachverständiger stellte in seiner gutachterlichen Stellungnahme eindeutig einen Fertigungsfehler fest. Daraufhin habe der Bereich Schule und Sport den Verein bei den Gewährleistungsgesprächen mit der beteiligten Firma unterstützt. Nach längeren Verhandlungen erkläre sich die Firma nunmehr bereit, den Austausch des Belags bei einer Vereinsbeteiligung in Höhe von 20.000 Euro vorzunehmen. Hinsichtlich der Eigenmittel sei der Verein im Gespräch mit der Possehl-Stiftung und die Angelegenheit sei insgesamt auf einem guten Weg.

### **zu 3.1.3 Sanierung der Tribünen auf der Sportanlage Travemünder Allee 69c**

Herr Thorn berichtet, dass aufgrund der Laufbahnsanierung des Buniamshof als erforderliche Ausweichlösung für vier Heimspiele der Cougars des ASC Lübeck das Stadion Travemünder Allee 69 c beim 1. FC Phönix vorgesehen sei. Hierfür sei die sanierungsbedürftige Tribüne in einen verkehrssicheren Zustand gebracht worden und die Pflichtspiele der Cougars seien somit sichergestellt.

### **zu 3.1.4 Entwicklung der Sportförderung**

Herr Thorn nimmt Bezug auf die Berichterstattung in der September-Sitzung 2016 des Ausschusses und erläutert die umgeteilte Darstellung zur Entwicklung der konsumtiven und der investiven Sportförderung (**siehe Anlage 1**). Im investiven Bereich würde die Schere zwischen den bereitgestellten Fördermitteln und den beantragten Fördersummen weit auseinandergehen, aktuell könnten Mittel in Höhe von 350.000 Euro nicht bereitgestellt werden.

Frau Senatorin Weiher ergänzt, dass bei heutiger Antragstellung frühestens 2019 eine Auszahlung erfolgen könnte.

Herr Thorn teilt weiter mit, dass der Bereich Schule und Sport daher mit dem Bereich Haushalt und Steuerung im Gespräch sei mit dem Ziel, im Juni 2017 eine Beschlussvorlage ins Verfahren zu geben, die Finanzierungslücke aus Restemitteln auszugleichen. Eine Übersicht der investiven Maßnahmen 2015 bis 2019 wird dem nichtöffentlichen Teil der Niederschrift beigelegt.

Eine Nachfrage von Herrn Puhle beantwortet Frau Weiher.

### **zu 3.1.5 Interkultureller Sommer**

Frau Wiebe stellt das Programm des diesjährigen Interkulturellen Sommers unter der Schirmherrschaft von Frau Senatorin Weiher vor und weist insbesondere auf die Auftaktveranstaltung am 20.05.2017 sowie auf die Abschlussveranstaltung am 23.07.2017 hin.

### **zu 3.1.6 Deutsch für Alle**

Frau Wiebe freut sich, bekannt geben zu können, dass aktuell der Förderungsbescheid der Possehl-Stiftung für die Fortführung des Projekts Deutsch für Alle bis 2018 vorliege und somit die Fortsetzung des Projekts sichergestellt sei.

Dazu spricht der Vorsitzende.

*Der Ausschuss nimmt die Mitteilungen zur Kenntnis.*

## **zu 4 Berichte**

### **zu 4.1 Teilhabeplan von und für Menschen mit Behinderung; Ergebnisse der Arbeitsgruppen zu den Handlungsfeldern "Kindheit, Jugend und Familie" und "Schule und Bildung" Vorlage: VO/2017/04656**

Auf Nachfrage von Herrn Prieur informiert Frau Senatorin Weiher zum Hintergrund des Berichts. Der Bericht stelle eine Grobplanung dar, die auch noch nicht alle Bereiche umfasse und die im weiteren Verfahren mit konkreten Maßnahmen und Kosten zu hinterlegen sei und dann erneut in die Gremienbeteiligung gehe.

Frau Schröder berichtet zum aktuellen Stand des Prozesses. Von den insgesamt sieben Handlungsfeldern würden zu fünf Handlungsfeldern bereits Arbeitsergebnisse vorliegen. Mit dem Bericht werden exemplarisch die Handlungsfelder „Kindheit, Jugend und Familie“ sowie „Schule und Bildung“ dargestellt, um eine frühzeitige Einbindung der politischen Gremien zu gewährleisten. Die Handlungsfelder „Arbeit und Beschäftigung“, „Bauen, Wohnen und Verkehr“ sowie „Kultur, Freizeit und Sport“ würden in Kürze in der Steuerungsgruppe vorgestellt. Die Handlungsfelder „Gesundheit und Pflege“ sowie „Handlungsbedarf in der Verwaltung“ seien noch in Bearbeitung. Zum weiteren Vorgehen sei geplant, ein Gesamtkonzept als Beschlussvorlage in die Bürgerschaft zu geben.

Eine Nachfrage zur Zeitschiene beantwortet Frau Schröder.

**zu 5      Beschlussvorlagen**

**zu 5.1      Änderung des "Tarifs für die Benutzung des Passat-Hafens in Lübeck-Travemünde/Priwall"  
Vorlage: VO/2017/04606**

Herr Krause fragt, welches Honorar der Steuerberater für die Neukalkulation der Nutzungsentgelte erhalten hat. Herr Krause hält das Entgelt für die Dauerlieger für zu niedrig und das Entgelt für den Wohnmobilparkplatz für zu hoch und nicht nachvollziehbar.

Es schließt sich eine Diskussion der Anmerkungen von Herrn Krause an, an der sich Herr Prieur, Herr Thorn, Herr Krause und der Vorsitzende beteiligen. Zu der Frage von Herrn Krause weist Herr Thorn darauf hin, dass eine Beantwortung nur unter Ausschluss der Öffentlichkeit zulässig sei. Zur Neukalkulation der Entgelte argumentiert Herr Thorn, dass der Passathafen im Vergleich zu anderen Ostseesportboothäfen im mittleren Preissegment liege und die Preiserhöhung für die Dauerlieger aufgrund der Nutzereinschränkungen durch die Baumaßnahmen bis 2020 zurückgestellt werde. Hinsichtlich des Wohnmobilparkplatzes weist Herr Thorn darauf hin, dass es sich um einen 24-Stunden-Platz handele, was einen großen Unterschied im Preissegment darstelle. Die Änderung der Entgeltordnung zum 01.10.2017 sei anlässlich der bevorstehenden Inbetriebnahme des neuen Winterliegeplatzes erforderlich.

Herr Thorn bittet Herrn Krause, seine Fragen bzw. Anmerkungen und Beispielrechnungen zeitnah schriftlich einzureichen oder nachvollziehbar zu konkretisieren, um eine Beantwortung bis zum Hauptausschuss vornehmen zu können.

Dazu sprechen Herr Krause und der Vorsitzende.

Frau Senatorin Weiher trägt in Ergänzung der Vorlage Angaben zum Kostendeckungsgrad des Passathafens und zum Anteil der Lübecker/Nicht-Lübecker an den Dauerliegeplätzen vor (**siehe Anlage 2**). Herr Thorn teilt mit, dass die Vorlage im weiteren Verfahren um diese Informationen ergänzt werde.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Der als Anlage 2 beigefügte „Tarif für die Benutzung des Passat-Hafens in Lübeck-Travemünde/ Priwall“ wird beschlossen.

*Der Ausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss  
und der Bürgerschaft bei einer Gegenstimme  
und einer Enthaltung mehrheitlich gemäß  
Beschlussvorschlag zu beschließen.*

**zu 5.2 Änderung der Entgeltordnung sowie der Honorarordnung für die VHS Lübeck  
Vorlage: VO/2017/04797**

Frau Wiebe führt ein. Zielsetzung der Maßnahme sei, den Kostendeckungsgrad für die Planung und Durchführung von Veranstaltungen zu erhöhen, die BerufsschülerInnen mit anderen Ermäßigungsberechtigten gleichzustellen, höhere Einnahmen über die Raumvermietung zu generieren und die KursleiterInnenhonorare anzuheben, wobei diese dann immer noch im unteren Bereich liegen würden.

Fragen von Frau Godowski zur Höhe der Raumnutzungsgebühren und zur Raumnutzung außerhalb des VHS-Betriebs beantwortet Frau Wiebe.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Die als Anlage 2 beigefügte Entgeltordnung sowie die als Anlage 3 beigefügte Honorarordnung für die VHS Lübeck werden beschlossen.

*Der Ausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss  
und der Bürgerschaft einstimmig gemäß  
Beschlussvorschlag zu beschließen.*

**zu 5.3 Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Sanierung von Sanitärbereichen in  
Schulen  
Vorlage: VO/2017/04885**

Herr Kolterjahn hinterfragt die nicht durchgeführte Beteiligung von Kindern und Jugendlichen.

Frau Senatorin Weiher weist auf den engen Zeitrahmen hin und erläutert, dass die Maßnahmen auf der Grundlage der vom Ausschuss beschlossenen Prioritätenliste für die Erneuerung und Instandsetzung von WC-Anlagen durchgeführt werden und es sich um die Sanierung und nicht um die Gestaltung der sanitären Anlagen handele.

Herr Bunk ergänzt, dass das Schultoilettensanierungsprogramm im Rahmen eines umfassenden Entscheidungsprozesses umgesetzt werde und auch in diesem Fall nicht davon abgewichen werden soll. Desweiteren spricht Herr Bunk mögliche Projektrisiken an. Aufgrund des engen Zeitfensters werden Maßnahmen vorgezogen, dies könne im weiteren Verlauf zu zeitlichen und finanziellen Problemen führen. Aufgrund der konjunkturellen Lage stelle das Akquirieren leistungsfähiger und zuverlässiger Firmen eine echte Herausforderung dar. Ein weiteres Risiko liege in möglichen Vergabeeinsprüchen.

Dazu sprechen Frau Weiher und Frau Röttger. Eine Nachfrage von Frau Röttger zu dem engen Zeitrahmen beantwortet Herr Thorn. Es bestehe Hoffnung, dass die Förderbedingung, wonach die Maßnahmen bis zum 31.12.2017 zur Auszahlung gebracht und abgerechnet werden müssen, zumindest im Einzelfall noch verhandlungsfähig sei.

Frau Godowski bedankt sich für die zügige Beteiligung und transparente Berichterstattung.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Im Produktsachkonto 111029 426 7851000 Gebäudemanagement/ Sanitär-sanierung Schulen/ Hochbaumaßnahmen werden im Haushaltsjahr 2017 1.931.000,- EUR außerplanmäßig für die Sanierung der Sanitärbereiche wie folgt bereitgestellt:

1. Mehreinnahmen in Höhe von 915.000,- EUR bei 111029 426 6811000 Gebäudemanagement/ Sanitär-sanierung Schulen/Investitionszuschüsse des Landes
2. 1.016.000,- EUR gem. Begründung – Finanzielle Ordnung

Nach erfolgter finanzieller Ordnung im Haushalt der Hansestadt Lübeck soll mit der Ausschreibung und Umsetzung der zur Förderung vorgesehenen Maßnahmen begonnen werden.

*Der Ausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss und der Bürgerschaft einstimmig gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.*

**zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft**

Es liegt nichts vor.

**zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern**

Es liegt nichts vor.

**zu 8 Verschiedenes**

**zu 8.1 Büroleitung Senatorin Weiher**

Frau Weiher stellt Herrn Soomann als ihren neuen Büroleiter und somit Nachfolger von Herrn Graf vor, der inzwischen die stellvertretende Leitung der Lübecker Schwimmbäder wahrnimmt.

**zu 8.2 Sachstand Jugendberufsagentur**

Auf Nachfrage von Herrn Puhle informiert Frau Senatorin Weiher über die bisherigen Schritte und den aktuellen Sachstand zur Einrichtung einer Jugendberufsagentur. Ein abschließend abgestimmtes Konzept soll planmäßig bis September 2017 vorliegen.

**zu 8.3 Ersatzbau Grund- und Gemeinschaftsschule St. Jürgen**

Auf Nachfrage aus dem Ausschuss teilt Herr Bunk zum Ersatzbau der Grund- und Gemeinschaftsschule St. Jürgen mit, dass die Maßnahme sich im Zeitplan befinde, der Fachplaner beauftragt sei, die Schule sich sehr engagiert beteilige und die Fertigstellung bis Ende 2020 geplant sei.

**zu 8.4 Planungsstand ehemalige Hausmeisterwohnung Hauptturnhalle**

Auf Nachfrage von Frau Aberle berichtet Herr Thorn zum Planungsstand der ehemaligen Hausmeisterwohnung in der Hauptturnhalle. Derzeit prüfe ein Architekturbüro die Idee einer Nutzung für Fitnesstraining.

Der Vorsitzende bittet die Verwaltung, in der nächsten Sitzung hierzu wieder zu berichten.

*Der Ausschuss nimmt die Wortmeldungen zur Kenntnis.*

**zu 14 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit teilt der Vorsitzende mit, dass im nichtöffentlichen Teil kein Beschluss gefasst worden sei.

Der Vorsitzende schließt um 17.09 Uhr die Sitzung.

Lübeck, den 29. Mai 2017

André Kleyer  
Vorsitzende/r

Antje Richter  
Protokollführung